

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 23. Mai 1840



Rathsprotokoll

zur Sitzung am 23. Mai 1840 in Politicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer
" Maätsrath Haydinger
" " " Freyinger
" " " Maurer
" " " Buberl
Sekretär Bleyer

Referat des H. Raths Freyinger.

3139. Franz Mandl um Verleihung eines Befugnißes zur Erzeugung von Weinessig.
Hat Bittsteller vorerst in Sanitätsbeziehung ein kreisamtliches Zeugniß über die Manipulation der Erzeugung beizubringen.

3131. Uhrmacher Johann Müller um den innwohnungsweisen Aufenthalt.
Der innwohnungsweise Aufenthalt u. Fortbetrieb des Gewerbes unterliegt keinem Anstande, u. hat sich Bittsteller zur Erwerbsteuer zu erklären.

Referat des H. Raths Maurer.

2856. Vorstadtpfarrer Himmelreich um Verwendung wegen Auflaßung der Ersatzposten für Wachs, Wein etc. etc. pro 1834, dann Bewilligung des bisherigen Bedarfs überhaupt.
Mit Bericht dem k.k. Kreisamte vorzulegen u. sich mit der hierin gestellten Bitte zu vereinigen.

2936. Kreisamtssignatur dto. 4. d.M. Z. 4989 über die Beschwerde des Michael Heindl wegen Mehrbaukostenbeitrag von Seite der Stadt Steyr.
Bericht zu erstatten, daß Michl Heindl mit seinem Gesuche Z. 1833 P. um Zahlungsanweisung des Mehrbaukostenbeitrages darum abgewiesen worden sei, weil einerseits die Adjustirung der dießfälligen Kosten höheren Orts noch nicht herabgelangt, andernseits noch nicht entschieden ist, daß, wie Heindl behauptet, die Stadt schuldig sei, den 3. Theil derselben zu tragen, u. er die Stadt hierwegen wird klagen u. den Beweis liefern müssen, wenn er fernerhin auf dieser Forderung besteht.

Referat des H. Raths Buberl.

2899. Bauamtsanzeige über die Ausführung des Schotters an den beiden Wohnthoren u. der Holzlände.
Publikandum zu erlaßen, daß jeder der derlei Unrath künftig rückwärts der Stadtmauer gegen die Enns zu anlegt, werde bestraft werden. Dieserwegen ist der Polizeywachtmeister wegen Invigilirung u. das Bauamt wegen Anfertigung u. Aufstellung 2 Warnungstafeln an der obern u. untern Länd zu decretiren.

3148. Kreisamtssignatur dto. 16. d.M. N. 5616 auf die Beschwerde des Franz Klein auf Einstellung des von den Marktfieranten Pölz u. Hammerschmidt sich angemaßten Titels „k.k. Landesfabrik“ in ihrer Aushang.

Nachdem sich Pölz u. Hammerschmidt durch ein legales Zeugniß des Landesprivilegirten Josef Zeisel ausgewiesen haben, berechtiget zu sein, für sämmtliche Badeorte u. Marktplätze der Erblande seine Niederlage zu halten, so unterliegt die Führung dieser Firma keinem Anstande. Was ihre Ankündigungszettel belangt, so ist es nicht Sache des Maäts in selbe einzugehen, da selbe mit höherer Censurbewilligung gedruckt wurden.

3168. Untersuchungsakt gegen Josef Dirnberger N. 8 im Voglsang wegen Polizeyvergehen gegen die Sicherheit der Ehre durch Mißhandlung.

Josef Dirnberger ist des Polizeyvergehens gegen die Sicherheit der Ehre durch Mißhandlung schuldig, dieserwegen mit 30 xr CMz zum Armenfonde zu bestrafen, u. hierwegen das Erkenntniß auszufertigen.

Reisser Bgst.

Bleyer Sekretär